

## Glaukumforschungspreis der Sektion DOG-Glaukom



**DOG**  
Deutsche Ophthalmologische  
Gesellschaft

Gesellschaft  
für Augenheilkunde

- Sponsor:** Sektion DOG-Glaukom
- Zweck:** Wissenschaftspreis für klinische, wissenschaftlich hervorragende Originalveröffentlichungen auf dem Gebiet der Glaukumforschung. Im jährlichen Wechsel liegt dabei jeweils der Schwerpunkt auf der klinischen bzw. der experimentellen Glaukumatologie. Im Jahr 2022 wird der Preis für eine experimentelle Arbeit ausgeschrieben.
- Dotierung:** Der Preis ist mit insgesamt € 2.000 dotiert.
- Bewerber:** Nachwuchswissenschaftler/innen an Universitätskliniken oder Universitätsinstituten sowie wissenschaftlich orientierte, praktizierende Augenärzte/ Augenärztinnen mit besonderem Interesse am Glaukom, welche das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten haben.
- Bewerbung:** Bewerbungsarbeiten sind online zusammen mit einem Lebenslauf der Bewerberin/des Bewerbers sowie einer Aufstellung der bereits erfolgten Publikationen und des für den Glaukumforschungspreis vorgesehenen Projektes/Publikation über die der Geschäftsstelle der DOG (<http://awards.dog.org>) bei der Sektion einzureichen.
- Bewerbungsarbeiten können veröffentlicht oder unveröffentlicht sein. Veröffentlichte wissenschaftliche Originalarbeiten auf dem Gebiet der Glaukumatologie sollten nicht älter als 2 Jahre sein. Der Vorsitzende der Jury sorgt für eine zügige Zirkulation der Bewerbungsunterlagen an die einzelnen Mitglieder der Jury. Einsendeschluss für Bewerbungen ist jeweils der 1. Mai des Verleihungsjahres. Die Bewerbungsarbeit wird in deutscher oder englischer Sprache akzeptiert.
- Jury:** Die Entscheidung über die Preisvergabe trifft eine von der Sektion eingesetzte Jury. Die Jury trifft ihre Entscheidung durch einfache Stimmenmehrheit.
- Werden Arbeiten aus der Klinik oder dem Institut eines der Juroren eingereicht, so verzichtet dieser auf sein Stimmrecht in der Jury.
- Preisverleihung:** Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Preisverleihungssitzung (Sektionssitzung) anlässlich des DOG-Kongresses.
- Turnus:** Es ist vorgesehen, den Preis jedes Jahr neu auszuschreiben, ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.